



Zur Unterstützung von Deutsch-Sprachkursen für Geflüchtete:

Spendenaktion der Universität Bayreuth

4.297 Zeichen
79 Zeilen
ca. 60 Anschläge/Zeile
Abdruck honorarfrei
Beleg wird erbeten

Die Deutsch-Sprachkurse für Geflüchtete an der Universität Bayreuth sind erfolgreich gestartet. „Als internationale und weltoffene Bildungseinrichtung wollten wir schnell passgenaue Angebote schaffen, die bei der Integration der neuen Mitbürgerinnen und Mitbürger hilfreich sind“, betont Universitätspräsident Prof. Dr. Stefan Leible.

In Kürze wollen die Koordinatoren zudem mit zwei täglich stattfindenden Intensivkursen für jene Geflüchteten beginnen, die im kommenden Jahr ein Studium an der Universität Bayreuth aufnehmen möchten. Die dafür angemeldeten Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden aus den verschiedensten Ecken Oberfrankens anreisen müssen, u.a. aus Lichtenfels, Gefrees, Neuenmarkt oder Pegnitz. Je nachdem, wo die Geflüchteten in Oberfranken untergebracht sind und wie gut die Anbindung an die öffentlichen Verkehrsmittel ist, variieren die Fahrtkosten – sie werden sich aber auf hundert bis mehrere hundert Euro im Monat belaufen! Geld, das den Geflüchteten fehlt und somit ihre erfolgreiche Teilnahme am Sprachkurs als Fundament für eine gelungene Integration über eine hochqualifizierte Ausbildung gefährdet.

Um die entstehenden Fahrtkosten der Geflüchteten für öffentliche Verkehrsmittel tragen zu können, ruft die Universität Bayreuth zu einer Spendenaktion auf. Wer zur Finanzierung der Fahrtkosten beitragen und spenden möchte, kann einen beliebigen Betrag auf das Spendenkonto des Universitätsvereins Bayreuth e.V. überweisen; bitte den Betreff ‚Refugees Welcome‘ nicht vergessen:

Sparkasse Bayreuth

Empfänger: Universitätsverein Bayreuth e.V.

BLZ 773 501 10; Kontonummer 9015850

oder

IBAN DE 37 7735 0110 0009 0158 50; BIC BYLADEM1SBT

Betreff: Refugees Welcome

Wenn Sie eine Spendenquittung erhalten möchten, geben Sie bitte auch Ihre Postadresse an. Die Universität Bayreuth freut sich über jeden auch noch so kleinen Betrag und sagt schon jetzt ein herzliches Dankeschön an alle Spender!

Bildung ist Integration

„Bildung ist Integration!“, betont Helene Steigertahl, Wissenschaftliche Mitarbeiterin und seit Oktober 2015 zudem Flüchtlingsbeauftragte an der Universität Bayreuth. In der Stadt ist sie mit anderen Initiativen und Einrichtungen für Geflüchtete gut vernetzt, erhält täglich zahlreiche Anfragen und koordiniert die Aktivitäten auf dem Unicampus. Dafür erhält sie die



volle Unterstützung der Hochschulleitung, die selbst bereits großzügig Spenden auf dem Konto des Universitätsvereins Bayreuth e.V. eingezahlt hat.

Bei der Organisation der Sprachkurse baut die Universität Bayreuth auf Erfahrungen auf: Bereits vor dem Sommersemester 2015 wurde u.a. ein kostenloser Deutschkurs für Geflüchtete ohne Deutschkenntnisse als Blockkurs angeboten. Diesen Kurs gibt es seit Oktober 2015 erneut, diesmal semesterbegleitend. „Die Fahrtkosten für auswärtig untergebrachte Geflüchtete können wir für dieses Semester dank großzügiger Spenden des Rotary Clubs Bayreuth sowie des Universitätsvereins Bayreuth e.V. bezahlen“, erläutert Helene Steigertahl, die u.a. selbst als Lehrkraft tätig ist.

Intensivkurse für künftige Studierende

Anders sieht es bei den Fahrtkosten für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Intensivkurse aus. Im Rahmen von Informationsveranstaltungen auf dem Unicampus haben Helene Steigertahl und ihr Kollege Thorsten Parchent vom International Office 20 Geflüchtete mit Hochschulzugangsberechtigung kennen gelernt, die im kommenden Jahr ein Studium beginnen möchten, u.a. in Informatik, Mathematik, Chemie oder Rechtswissenschaften. „Die Motivation der Geflüchteten ist sehr hoch. Sie haben eine Hochschulzulassung in ihrem Ursprungsland erworben, oft bereits ein Studium begonnen oder schon vollendet“, so Thorsten Parchent. „Um ihnen zeitnah das nötige Sprachwissen zu vermitteln, beginnen wir in Kürze mit den für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer kostenfreien Intensivkursen für Anfänger und bereits Fortgeschrittene.“ Wie Helene Steigertahl unterrichtet auch Thorsten Parchent selbst Geflüchtete und kennt daher die Bedürfnisse der Lernenden aus Syrien, Äthiopien, Somalia, Mali, dem Irak oder Senegal genau. Einige von ihnen könnten sogar bereits zum Sommersemester 2016 ihr Studium beginnen.

Alle Infos unter www.uni-bayreuth.de/de/refugees-welcome

Kontakt:

Helene Steigertahl – Zentrale Ansprechpartnerin auf dem Unicampus

Wissenschaftliche Mitarbeiterin

Professur Englische Sprachwissenschaft (Prof. Dr. Markus Bieswanger)

Universität Bayreuth, Nürnberger Straße 38 / Haus 4, 95448 Bayreuth

Telefon 0921 / 55-4662

E-Mail helene.steigertahl@uni-bayreuth.de

Thorsten Parchent –Ansprechpartner für studieninteressierte Geflüchtete

International Office

Universität Bayreuth, Universitätsstraße 30 / ZUV, 95447 Bayreuth

Telefon 0921 / 55-5319

E-Mail international-students@uni-bayreuth.de

www.uni-bayreuth.de/de/refugees-welcome



Kurzporträt der Universität Bayreuth

Die Universität Bayreuth ist eine junge, forschungsorientierte Campus-Universität. Gründungsauftrag der 1975 eröffneten Universität ist die Förderung von interdisziplinärer Forschung und Lehre sowie die Entwicklung von Profil bildenden und Fächer übergreifenden Schwerpunkten. Die Forschungsprogramme und Studienangebote decken die Natur- und Ingenieurwissenschaften, die Rechts- und Wirtschaftswissenschaften sowie die Sprach-, Literatur und Kulturwissenschaften ab und werden beständig weiterentwickelt.

Gute Betreuungsverhältnisse, hohe Leistungsstandards, Fächer übergreifende Kooperationen und wissenschaftliche Exzellenz führen regelmäßig zu Spitzenplatzierungen in Rankings. Die Universität Bayreuth zählt im weltweiten Times Higher Education (THE)-Ranking ‚100 under 50‘ zu den hundert besten Universitäten, die jünger als 50 Jahre sind.

Seit Jahren nehmen die Afrikastudien der Universität Bayreuth eine internationale Spitzenposition ein; die Bayreuther Internationale Graduiertenschule für Afrikastudien (BIGSAS) ist Teil der Exzellenzinitiative des Bundes und der Länder. Die Hochdruck- und Hochtemperaturforschung innerhalb des Bayerischen Geoinstituts genießt ebenfalls ein weltweit hohes Renommee. Die Polymerforschung ist Spitzenreiter im Förderranking der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG). Die Universität Bayreuth verfügt über ein dichtes Netz strategisch ausgewählter, internationaler Hochschulpartnerschaften.

Derzeit sind an der Universität Bayreuth rund 13.250 Studierende in 146 verschiedenen Studiengängen an sechs Fakultäten immatrikuliert. Mit ca. 1.200 wissenschaftlichen Beschäftigten, davon 233 Professorinnen und Professoren, und etwa 870 nichtwissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ist die Universität Bayreuth der größte Arbeitgeber der Region.

Kontakt:

Brigitte Kohlberg

Pressesprecherin

Pressestelle der Universität

Zentrale Servicestelle Presse, Marketing und Kommunikation

Universität Bayreuth

Universitätsstraße 30 / ZUV

D-95447 Bayreuth

Telefon (+49) 0921 / 55-5357 oder -5324

E-Mail pressestelle@uni-bayreuth.de

www.uni-bayreuth.de